

ANMELDUNG

Post: STATTBAU HAMBURG
 Stadtentwicklungsgesellschaft mbH
 Sternstraße 106, 20357 Hamburg

Fax: 040/43 29 42-10

E-Mail: post@stattbau-hamburg.de

Name: _____

E-Mail: _____

- Ich komme zur Fachtagung am 23.9.2016.
- Ich komme zu den 12. Hamburger Wohnprojekte-Tagen am 24.9.2016, allein/mit _____ weiteren Person(en).
- Ich möchte an folgender Veranstaltung teilnehmen:
 - Besichtigung/Rundgang _____
 - Workshop _____
 - Workshop _____
- Ich/wir möchte/n unser Wohnprojekt auf dem Wohngruppenforum vorstellen. (Bitte um Rücksprache).
- Ich/wir möchte/n für ein Wohnprojekt einen Info-Tisch auf dem Markt der Möglichkeiten reservieren. (Bitte um Rücksprache).

Datum _____ Unterschrift _____


VERANSTALTUNG



- **Veranstaltungen:**
Fachtagung: Freitag, 23.9.2016, 16–20 Uhr
12. Wohnprojekte-Tage: Samstag, 24.9.2016
 10–12 Uhr: Rundgänge
 13–18 Uhr: Markt der Möglichkeiten
 14–18 Uhr: Meeting und Workshops
 18.15–20.15 Uhr: Wohngruppen zum Einsteigen
- **Veranstaltungsort:**
(außer Rundgänge)
 Universität Hamburg, Fakultät Wirtschaft und Sozialwissenschaften, Department Wirtschaft und Politik, ehemaliges Gebäude der HWP, Von-Melle-Park 9, 20146 Hamburg
- **Info:** 040/43 29 42 34; n.deutscher@stattbau-hamburg.de
- **Eintritt:**
Fachtagung: Eintritt frei
12. Wohnprojekte-Tage: 8 € / 5 € erm.
 (Ermäßigung für alle, die wenig Geld haben, z.B. Schüler, Studierende, Erwerbslose)
- **Anmeldung erwünscht**
 Anmeldungsformular siehe links

■ **Veranstalter:**

 STATTBAU HAMBURG
 Stadtentwicklungsgesellschaft mbH
 Sternstraße 106, 20357 Hamburg
 E-Mail: post@stattbau-hamburg.de
 Internet: www.stattbau-hamburg.de

■ **Die Veranstaltung wird unterstützt von:** **IFB HAMBURG**

 Hamburgische Investitions- und Förderbank
 www.ifbhh.de

VERÖFFENTLICHUNGEN ZUM THEMA



FREIHAUS
 Info für gemeinschaftliches und selbstbestimmtes Wohnen
 Hrsg.: STATTBAU HAMBURG, ca. 30 Seiten.
 Abbildung: Nr. 21

Bestellung per Post an STATTBAU HAMBURG
 3 € zzgl. Porto. (4,50 € in Briefmarken beilegen)
 oder am STATTBAU-Info-Tisch bei den Wohnprojekte-Tagen

30

»WOHNEN MIT ZUKUNFT
30 JAHRE STATTBAU HAMBURG«
 80 Seiten, durchgehend farbig.
 Erhältlich auf den Wohnprojekte-Tagen.
 Herausgegeben von STATTBAU HAMBURG.

12.

**HAMBURGER
 WOHNPROJEKTE-TAGE**

+WOHNUNGS-POLITISCHE FACHTAGUNG

+MARKT DER MÖGLICHKEITEN

+STADTEILRUNDGÄNGE

+WORKSHOPS

+WOHNGRUPPENFORUM

+MEETINGS

+VORTRÄGE

+PODIUMSDISKUSSION

FREITAG, 23. UND SAMSTAG, 24. SEPTEMBER 2016



STATTBAU HAMBURG

FACHTAGUNG

FREITAG, 23. SEPTEMBER 2016

WOHNEN IN DER WACHSENDEN STADT – FÜR WEN UND WIE TEUER?

Das Thema Wohnen hat sich in Hamburg und auch in vielen anderen bundesdeutschen Großstädten zu einem zentralen Politikfeld der Städte entwickelt. Die Hamburger Regierung hat sich seit vielen Jahren ehrgeizige Ziele gesetzt, und die Zahl der neu errichteten Wohnungen ist kontinuierlich gestiegen. Dennoch werden die Probleme nicht geringer: die Mieten sowie die Bau- und Grundstückspreise steigen rasant an und bereiten vielen Menschen Zukunftsängste.

Auf der Fachtagung möchten wir uns kritisch mit dem Dogma des ewigen Wachstums auseinandersetzen und weiter darüber nachdenken, was Alternativen dazu konkret für das Wohnen und die Wohnungspolitik in der Stadt bedeuten könnten.

Nach dem Eröffnungsvortrag werden verschiedene Beispiele dafür vorgestellt, wie trotz der angespannten Lage immer noch nachhaltige preiswerte und integrative Wohnkonzepte von sehr unterschiedlichen Bauherrn umgesetzt werden. Abschließend wird dann Staatsrat Kock erläutern, wie sich Hamburg die weitere Wohnungspolitik in der Stadt vorstellt.

16 UHR: ERÖFFNUNG

Moderation: Burkhard Plemper

16:10 UHR: VORTRAG

Wachstum und seine Grenzen

Sandra Antelmann, Diplom Soziologin

16:45 UHR: GUTE BEISPIELE ...

... zum Thema Wohnen und Stadtentwicklung aus Hamburg

... von alten und jungen Genossenschaften

... vom Mietshäusersyndikat

... von Kirchengemeinden

17:30 UHR: PAUSE

18 UHR: FORTSETZUNG GUTE BEISPIELE ...

... von Stiftungen

... von Wohnprojekten im Eigentum (WEG)

18:45 UHR: GESPRÄCH

Wohnungspolitik ist mehr als der Bau von Wohnhäusern – wie wird Hamburg in Zukunft gute Beispiele unterstützen?

Mit Matthias Kock

(Staatsrat der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen)

19:30 UHR: RÜCKBLICK

30 Jahre STATTAU HAMBURG

20 UHR: ENDE

12. HAMBURGER WOHNPROJEKTE-TAGE

SAMSTAG, 24. SEPTEMBER 2016

10 – 12 UHR: RUNDGÄNGE UND BESICHTIGUNGEN

Wohnprojekte im Erika-Mann-Bogen und Elfriede-Lohse-Wächter-Weg

Treffpunkt: Erika-Mann-Bogen 20, Alte Pathologie
Rosemarie Oltmann/STATTAU HAMBURG

Altona-Altstadt – Magischer Ort für Wohnprojekte, Bau- und Hausgemeinschaften

Treffpunkt: Haus Drei, Hospitalstraße 107
Manfred Gerber/STATTAU HAMBURG

Neue Mitte Altona

Treffpunkt: Quartiersbüro, Harkortstraße 125
Katrin Brandt/STATTAU HAMBURG
Steffen Berge, Huke-Schubert Berge Architekten

Hausgemeinschaften in St. Pauli/Schanzenviertel

Treffpunkt: Ecke Sternstr./Neuer Kamp, Nähe U-Bahn Feldstr.
Dr. Tobias Behrens/STATTAU HAMBURG

13 – 18 UHR: MARKT DER MÖGLICHKEITEN

Infostände von Initiativen aus Hamburg und dem Umland

Foyer des Departments für Wirtschaft und Politik der Universität Hamburg, Von-Melle-Park 9, 20146 Hamburg

14–15.30 UHR: TREFFEN JUNGER HAMBURGER WOHNUNGSBAUGENOSSENSCHAFTEN

Dr. Tobias Behrens/STATTAU HAMBURG
Dr. Manuel Osório/P 99
Verwaltungsgesellschaft mbH

14 – 15.30 UHR WORKSHOPS

1. Baugemeinschaft Effizienzklasse A++/ Energiesparendes Bauen

Manfred Gerber/STATTAU HAMBURG und
Julian Bubel, Wohnprojekt Stadt-Land-Fluss

2. Urbane Randlagen als Chance für Baugemeinschaften – Beispiele aus dem Bezirk Harburg

Wolfgang Griesing/STATTAU HAMBURG und
Stefan Wendt-Reese/Hamburger Berater

3. Bau- und Hausgemeinschaften gründen – Tipps für Interessierte SPEEDDATING

Josef Bura/Vorsitzender Forum gemeinschaftliches Wohnen e.V.
Nina Stalman/Kleine Freiheit Wohnkollektiv

4. Wie Hamburg Wohnprojekte und Baugemeinschaften fördert/Wohnprojekte mit begrenzten finanziellen Mitteln umsetzen

Rosemarie Oltmann/STATTAU HAMBURG,
Uwe Henning/BSW und Rolf Weilert/Mietshäusersyndikat

16:30 – 18 UHR WORKSHOPS

5. Annäherung an konsensfähige Entscheidungen – Eine Frage der Methoden

Mascha Stubenvoll/STATTAU HAMBURG und
Peter Herholtz, Beratung für Organisationen und
Interessenvertretungen

6. Altwerden im Wohnprojekt – Das Beste kommt zum Schluss?!

Ulrike Petersen/STATTAU HAMBURG und
Mitglieder der Wohnprojekte Pantherhaus, Allmende und
Mit Mekan Gemeinsam Älter Werden e.V.

7. Kooperationen: Gemeinschaftliche Wohnprojekte in klassischen Genossenschaften am Beispiel des ehemaligen Krankenhaus Bethanien in Eppendorf

Dr. Tobias Behrens/STATTAU HAMBURG, Peter Finke/BVE,
Rita Bahrndt und Giesela Scharnberg/Baugemeinschaft Martinis
und Klaus Kolb/Netzwerk MARTINIERLEBEN

8. Wohnungsgenossenschaften – Träger für neue Wohnformen

Dr. Manuel Osório/P 99 Verwaltungsgesellschaft mbH,
Rolf Weilert/Mietshäusersyndikat und Reiner Maaß/VNW

18.15 – 20.15 UHR WOHNGRUPPENFORUM

Wohngruppen zum Einsteigen

Angebote für Interessierte am laufenden Band

Moderation: Dr. Josef Bura, Vorsitzender
FORUM gemeinschaftliches Wohnen e.V.

DAS 12. MAL veranstaltet STATTAU HAMBURG in diesem Jahr die Hamburger Wohnprojekte-Tage. Die Veranstaltung bietet praxisnahe Informationen, Ansprechpartner und Kontakte. Für Menschen, die auf der Suche nach neuen gemeinschaftlichen Wohnformen sind, ergibt sich so die Möglichkeit sich intensiv und umfassend mit dem Thema zu befassen.

Welche Alternativen gibt es zu steigenden Mieten, schwer bezahlbarem Eigentum und den von Aufnahmestopps beherrschten großen Genossenschaften? Inwieweit kann man selber im Wohnungsbau der Stadt mitmischen? Gibt es Alternativen zur Pflegeeinrichtung im Alter?

All diese Fragen und noch vieles mehr soll durch die Wohnprojekte-Tage beantwortet werden.

Der Samstag startet mit Rundgängen in verschiedenen Ecken der Stadt, auf diesen werden verschiedene Wohnprojekte vorgestellt. Anschließend beginnt das Programm in den Räumlichkeiten der Universität Hamburg. Hier erwartet Sie der „Markt der Möglichkeiten“, eine Art Kontaktbörse für Menschen auf der Suche, begleitend dazu finden verschiedene Workshops rund um das Thema Wohnprojekte statt. Abschließend werden in unserem Programmformat „Wohnprojekte zum Einsteigen“ nochmals verschiedene Wohnprojekte im Schnelldurchlauf vorgestellt.

STATTAU HAMBURG Stadtentwicklungsgesellschaft mbH
Alternativer Sanierungsträger der Freien und Hansestadt Hamburg

Anschrift: Sternstraße 106, 20357 Hamburg, 2. Etage (Fahrstuhl)

Anfahrt: U- und S-Bahn Sternschanze

Telefon: 040/43 29 42-0, **Fax:** 040/43 29 42-10

E-Mail: post@stattbau-hamburg.de, **Internet:** www.stattbau-hamburg.de

Allgemeine Beratung für Wohnprojekt-Interessierte: jeden 1. Freitag im Monat um 14 Uhr bei STATTAU. Telefonische Anmeldung erwünscht.

STATTAU ist

- Mitglied im wohnbund e.V. Bundesverband
- Mitglied im Forum gemeinschaftliches Wohnen e.V.
- im Bundesverein zur Förderung des Genossenschaftsgedankens e.V.
- Gründerin von P99 Verwaltungsgesellschaft mbH
- Veranstalterin der Hamburger Wohnprojekte-Tage
- Herausgeberin der Wohnprojektezeitung **FREIHAUS**
- Betreiberin der Hamburger Koordinationsstelle für Wohn-Pflege-Gemeinschaften:
E-Mail: koordinationsstelle@stattbau-hamburg.de
Telefon: 040/432942-23,
Info-Flyer zum Download: www.stattbau-hamburg.de